

NOTLICHTELEMENT HOT IK

NOTLICHTBETRIEBSGERÄT ZUM UMBAU VON BESTEHENDEN LEUCHTEN



Technische Daten

| | |
|--------------------------------|-------------------------------|
| Netzspannungsbereich | 220 – 240 V |
| Netzfrequenz | 50 / 60 Hz |
| Ausgangsspannungsbereich | 12 – 220 V |
| Ausgangsleistung im Notbetrieb | 3 W ($\pm 15\%$) |
| Leistungsaufnahme | max. 5 W / 7 VA |
| Umschaltzeit Netz – Notbetrieb | < 0,5 s |
| Max. Gehäusetemperatur tc | 65°C |
| Umgebungstemperatur ta | 5°C – 50°C |
| Funktionstest | zufällig alle 8 bis 8.25 Tage |
| Dauertest | 4 jährlich |
| Batterieladezeit | 24h |
| Schutzklassen | II |
| Schutzart | IP20 |
| Gewicht | 180 g |
| Masse | L 200 x B 42 x H 26 mm |

Produktbeschreibung

Das HOT IK Notlichtbetriebsgerät der HELUX AG ermöglicht es, bestehende LED-Leuchten unterschiedlicher Leistungen um die Notbetriebsfunktionen mit Selbsttestfunktion gemäss europäischer Norm zu erweitern. Das Notlichtbetriebsgerät ist zusammen mit einem Akku in einem Polycarbonatgehäuse mit Zugentlastung eingebaut und eignet sich für Leuchten der Schutzklassen I und II. Es kommen ausschliesslich LiFePO₄-Akutypen zum Einsatz, welche durch mikroprozessorgesteuerte Ladung eine sehr hohe Einsatzdauer erzielen. Zur Optimierung der Akkukapazität wird zudem unmittelbar nach der ersten Inbetriebnahme sowie bei jedem Akkuwechsel ein Akku-Regenerierungsprozess eingeleitet.

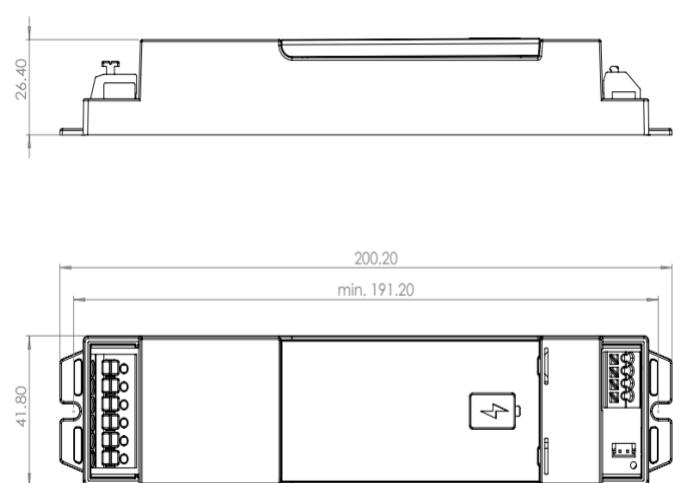
- Notlichtbetriebsgerät für LED-Leuchten als Einzelbatteriesystem
- Einsatz in LED-Leuchten mit einer Vorwärtsspannung von 10 – 220 V
- Elektronik und Akku in einem kompakten Polykarbonatgehäuse für die Installation ausserhalb von Leuchten der Schutzklassen I und II (L 292 x B 81 x H 41 mm)

Eigenschaften

- Bereitschaftsbetrieb
- Dauerbetrieb in Verbindung mit einem LED-Treiber
- 1 h Betriebsdauer
- Selbsttestfunktion gemäss IEC 62034
- Statusanzeige LED
- Kompatibel mit allen dimmbaren und nicht dimmbaren LED-Treibern
- 5-Pol-Technologie: Umschaltung des LED-Moduls und verzögerte Netzzuschaltung für den LED-Treiber
- Konstante Ausgangsleistung im Notbetrieb
- Tiefentladeschutz

Der maximale Strom, welcher im Netzbetrieb bzw. im eingeschalteten Zustand fließt, darf nicht höher als 2,5 A sein.

Zeichnung IK-Gehäuse



Technische Leistung

| Spezifikationen | Typ | | |
|---|------------------------|-------------------------|--------------------------|
| | HOT IK55S | HOT IK105S | HOT IK220S |
| LED-Modulspannung | min. 12 V max. 55 V | min. 40 V max. 105 V | min. 100 V max. 220 V |
| maximale Ausgangsspannung (bei defekter oder nicht angeschlossener LED) | 60 V | 120 V | 300 V |
| SELV | mit berührbaren LEDs | mit isolierten LEDs | non-SELV |
| Akkumulatoren | LiFePO4B 3.2V/3Ah | | |

Produkthaftung

Die maximale Spannung, welche im fehlerhaften Zustand auf der LED-Anordnung entstehen kann, beträgt 60 V, 120 V oder 300 V beim Einsatz von 55V-, 105V- bzw. 220V-Typen. Die Anforderungen der Norm EN60598-1 betreffend Sicherheit müssen nach dem Einbau des Notlichtbetriebsgeräts in die Leuchte erfüllt werden. Die Verantwortung der Erfüllung dieser Norm liegt beim Anwender des Notlichtbetriebsgeräts. Bei Nichtbeachtung dieser Norm oder falscher Auswahl der Notlichtbetriebsgeräte wird vom Hersteller jede Haftung abgelehnt.

Selbsttest

- Selbsttestfunktion gemäss IEC 62034
- Optische Statusanzeige mit zweifarbigem LED
- Zustand des Akkumulators
- Zustand des LED-Moduls
- Ladezyklus

Optische Statusanzeige

| | | |
|--|------------------------------|--------------------------|
|  | intermittierend grün | = Akku-Regenerierung |
|  | permanent grün | = keine Störung |
|  | permanent rot blinkend | = Fehler Akku |
|  | intermittierend rot blinkend | = Fehler Leuchtmittel |
|  | dunkel | = Notbetrieb / kein Netz |

Notleuchten mit eingebautem automatischem Selbsttest bedürfen lediglich einer regelmässigen, visuellen Kontrolle der Statusanzeige (LED) sowie der Leuchte.

Status-LED intermittierend grün: Akku-Regenerierung

Status-LED permanent grün: keine Störung / Normalzustand

Status-LED permanent rot blinkend: Akku fehlerhaft entweder aufgrund ungenügender Kapazität oder unterbrochener Akkuzuleitung. Die Alarmrückstellung erfolgt sofort nach der Fehlerbehebung.

Status-LED intermittierend rot blinkend: Leuchte nicht angeschlossen oder defekt. Beachten Sie, dass ein Leuchtedefekt nicht sofort, sondern erst nach dem nächsten Selbsttest angezeigt wird.

Status-LED dunkel: Bei vorhandenem Netz muss die Status-LED nach max. 5 Minuten grün leuchten, ansonsten fehlt die Netzspannung oder das Notlichtbetriebsgerät ist defekt.

Akkumulatoren

- Hochtemperaturzellen von 5 bis +50 °C
- LiFePO₄-Akkumulatoren, 18650-Zellen
- Spezifische Kapazitäten je nach Betriebsdauer
- Ladezeit 24 h
- Lebensdauer > 6 Jahre
- 12 Monate Garantie
- Akkumulatoren-Regenerierung zur Kapazitätsoptimierung

Prüfzeichen

- CE



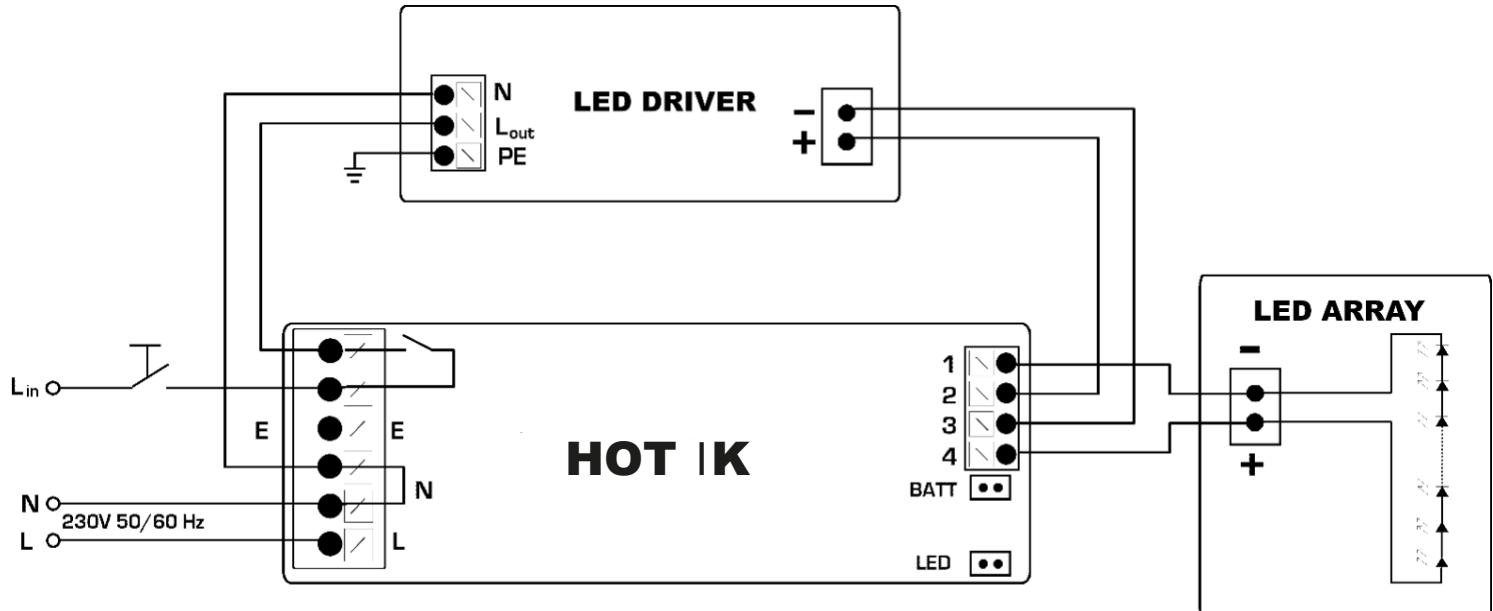
Sicherheit

- Schutzklasse II
- Schutzart IP20
- SELV (55 V-Gerät)

Normen

- EN 60598-2-22
- EN 61347-2-7
- EN 61347-2-13
- EN 62384
- EN 62034
- EN 55015
- EN 61000-3-2
- EN 61000-3-3
- EN 61547
- geeignet in Anlagen nach: VDE 0108 oder EN 50172

Anschlusschema



Alle Angaben ohne Gewähr. Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.